

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	20.01.2020
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	27.01.2020

Neues Ausweichquartier für das Bezirksrathaus Rodenkirchen gesucht

Die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln kann nicht wie geplant die Räumlichkeiten der ehemaligen Volvo-Zentrale auf der Ringstraße 38-44 in Köln-Rodenkirchen anmieten. Dem hatte der Betriebsausschuss der städtischen Gebäudewirtschaft im Mai 2019 zugestimmt, um den Rathausbetrieb dorthin auszulagern, während das Bestandsgebäude an der Hauptstraße 85 abgebrochen und neu gebaut wird.

Mehrkosten für eine zusätzlich notwendige Schadstoffsanierung würden neben den ohnehin erforderlichen Umbauarbeiten für eine mögliche Rathausnutzung die Anmietung des Gebäudes unwirtschaftlich machen. Die Verwaltung hat auch mit Blick auf den Arbeitsschutz die Interessen der Mitarbeiter/innen zu berücksichtigen und hätte damit mehr als die gesetzlich geforderte Schadstoffsanierung durchführen müssen. Insbesondere hätten gebundene Schadstoffe entfernt werden müssen. Damit muss nun ein neues geeignetes Übergangs-Quartier für die Mitarbeitenden des Bezirksrathauses gefunden werden.

Da eine Sanierung des Bestandshauses aus den 1960er-Jahren unwirtschaftlich wäre, muss das Bezirksrathaus neu gebaut werden. Inwieweit sich die nun erforderliche neue Suche nach einem alternativen Auslagerungsstandort auf den Zeitplan des Neubaus auswirkt, wird noch geprüft.

gez. Greitemann